II. Personal-Nachrichten.

Von dem Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten sind für die Provinzen Brandenburg, Pommern und Ostpreußen drei hauptamtliche Oberfischmeisterstellen begründet worden. Diese wurden wie folgt besetzt:

Provinz Brandenburg, Sitz Friedrichshagen bei Berlin, Dr. phil. **G. Quiel**; Provinz Pommern, Sitz Stettin, Dr. phil. **G. Germershausen**, bisher Assistent an der Landesanstalt für Fischerei in Friedrichshagen; Provinz Ostpreußen, Sitz Königsberg, Dr. phil. et med. **A. Willer**, bisher Assistent an der Landesanstalt für Fischerei in Friedrichshagen. Statt des bisherigen Oberfischmeisters in Kiel Dr. phil. Fischer hat Dr. phil. **H. Törlitz**, früherer Assistent an der Landesanstalt für Fischerei in Friedrichshagen, die Geschäfte des Oberfischmeisteramtes in Kiel als Oberfischmeister übertragen erhalten.

Zu Assistenten der Landesanstalt für Fischerei in Friedrichshagen wurden mit dem 1. August 1919 ernannt: Dr. **Rudolf Neubauer** und Dr. **Arnold Schön.**

Prof. Dr. **R. Goldschmidt** teilt mit, daß ihn von jetzt an Zusendungen erreichen: Kaiser Wilhelm-Institut für Biologie, Berlin-Dahlem, Post Berlin-Lichterfelde 3.

Hannover.

Dr. **R. Ewald** ist als wissenschaftlicher Hilfsarbeiter für Geologie und Paläontologie am Provinzialmuseum eingetreten.

München.

Dr. **Hans Nachtsheim** habilitierte sich an der Universität als Privatdozent für Zoologie und Vergleichende Anatomie.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: 50

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: Personal-Nachrichten. 256